

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

27.10.1918 - Henrik Ibsen / Dietrich Eckart (Bearb.): Peer Gynt.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

Sonntag, den 27. Oktober 1918.

Freiplätze haben keine Gültigkeit.

Gastspiel des Herrn Paul Hagemann vom Königl. Theater in Hannover.

Peer Gynt.

Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Henrik Ibsen.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Dietrich Eckart. Musik von Edvard Grieg.

Leiter der Aufführung: Oberregisseur Gustav Kirchner.

Musikalische Leitung: Kapellmeister Willi Vogger.

Personen:

Ohe, Witwe eines ehem. Großbauern	Betty Kinder.	Erste	Eva Heiner.
Peer Gynt, ihr Sohn	„ „ „	Zweite	Paula Sandow.
Zwei Weiber mit Säcken	(Frieda Regnald	Dritte	Käte Starke.
Ein älterer Mann	Anna Woebeder.	Die Grüne	Nelly Richard.
Seine Frau	Eduard Wend.	Der Devoalte, Fürst der Trolle,	
Der Hågstadtbauer	Hanni Hilten.	ihr Vater	Willi Western.
Ingrid, seine Tochter	Hermann Nissen.	Ein Hofstroll	Werner Gille.
Naf, deren Bräutigam	Charlotte Seyfarth.	Erster Troll	Wilhelm Wörner.
Nafs Vater	Paul Hilbig-Edelhof.	Zweiter Troll	Kurt Lehre.
Der Koch von Hågstadthof	Walter Doerry.	Dritter Troll	Loni Jenlen.
Salveig,	Wilhelm Reich.	Vierter Troll	Else Heitner.
Selga, ihr Schwesterchen,	Charlotte Krulle.	Eine Here	Else Friis.
Der Vater	—	Der große Krumme	Hermann Nissen.
Die Mutter	Rolf Salberg.	Anitra, Tochter eines Beduinen-	
Ein Alter,	Lilli Trimbour.	häuplings	Condi Müller.
Eine Alte,	Wilhelm Wörner.	Ein häßlicher Junge	Anna Guba.
Erster Burfche,	Anna Woebeder.	Ein Schiffskapitän	Kurt Lehre.
Zweiter Burfche,	Werner Gille.	Ein fremder Passagier	Walter Doerry.
Dritter Burfche,	Eduard Wend.	Ein Schiffskoch	Lothar Hühning.
Erstes	Ernst Wadelow.	Ein Schiffsjunge	Albert Lippert.
Zweites	Eva Heitner.	Ein Seemann	Werner Gille.
Drittes	Lille Uhrig.	Ein Knopfsieher	Ludwig Lindloff.
Viertes	Loni Jensen.	Der Magere	Rolf Salberg.
Alsal, der Schmied,	Anna Guba.	Bauernburfchen und -mädchen, Kinder, Trolle, Hexen, Arabische	Tänzerinnen, Seeleute.
	Kurt Lehre.		

Das Stück spielt vom Beginn des 19. Jahrhunderts an bis gegen die sechziger Jahre hin, teils in Norwegen, teils an der Küste von Marokko, teils auf der See.

* * * Peer Gynt Paul Hagemann als Gast.

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Fremdenloge I. Rang	5 M 70 J.	Mittelplatz II. Rang	3 M 20 J.
Proszeniumsloge I. Rang	4 „ 80 „	Loge II. Rang	2 „ 40 „
Logensitz I. Rang	4 „ 80 „	Parterresitz	2 „ 40 „
Parfett { 1. bis 7. Reihe	4 „ 80 „	Amphitheater	1 „ 30 „
{ 8. bis 10. Reihe	3 „ 60 „	Galerie	— „ 70 „

Preise der Jugendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parfett M 44.40, II. Parfett M 33.60, Mittelplatz II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 5¹/₂ Uhr. Einlaß 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Krant: Herr Kroll.

Dienstag, den 29. Oktober 1918. Zum letzten Male: **Jugend.** Ein Liebesdrama in 3 Aufzügen von Max Halbe. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Vorverkauf mit 20 % Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Bestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 J.; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Großherzogliche Theaterkasse zu richten.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

